

Inhalt

Vorwort zum Erlebnisbericht.....	11
Wieder in der Schlieffenkaserne in Stahnsdorf.....	27
Schon wieder bei Muttern	27
Leben außerhalb der Kaserne.....	28
Ich werde Rekrutenausbilder	32
Abkommandierung zur Panzertruppenschule	34
Abgestellt zum Partisanenschutz	36
Ich fahre in den Weihnachtsurlaub	37
Wieder in Stahnsdorf	38
Versetzung zur Panzeraufklärungslehrabteilung	40
Die Panzeraufklärungslehrabteilung	42
Auf dem Bahntransport nach Bruck an der Leitha.....	43
Einmarsch nach Ungarn.....	44
Bahnfahrt nach Frankreich	47
Die Invasion beginnt.....	48
Die Bocagen der Normandie	51
Aushilfe bei den Panzergrenadieren	52
Vom Funkwagen mit dem Maschinengewehr in die Straßensicherung.....	53
Begegnung mit einem englischen Spähtrupp	57
Der Spähtrupp fährt in eine Falle	58
Im Schrapnellfeuer	64
Über unseren Köpfen fliegt das Hausdach weg.....	65
Im Fadenkreuz der Lightnings.....	66
Befehlsverweigerung im Einsatz.....	85
Erster Einsatz mit der Panzerfaust.....	89
Verbindungsspähtrupp bei der 12. SS-Panzerdivision „Hitlerjugend“	90
Kriegstagebuch der Panzeraufklärungslehrabteilung vom 15.06.–22.06.1944.....	91
Im Bombenhagel viermotoriger Bomber	94
Amerikaner übergeben deutsche Krankenschwestern.....	94
Rette sich wer kann	95
Spähtruppführer Vogs und Besatzung werden vermisst	96
Im Spähtrupp von Oberfeldwebel Keichel.....	103
Das Attentat auf den Führer und Obersten Befehlshaber.....	104
Schwere Kämpfe um St. Lô	104
Operation „Cobra“	105
Weiträumiger Bewegungskrieg	106
Im Kessel von Falaise.....	108

Rückmarsch bis zur Seine.....	109
Herausschleusen einer Kampfteinheit.....	111
„Maquis“ überfallen eine deutsche Kolonne	113
Blumen für die Befreier	114
Mitten im Panzergefecht	115
Im Fadenkreuz einer deutschen Haubitzenbatterie	118
Spuk im Morgennebel.....	119
Einquartierung in ein U-Boot-Erholungsheim	121
Mit einem Zug der Waffen-SS auf Spähtrupp.....	125
Im Spähtrupp von Leutnant Maximilian Ziemke	128
Eine Wagenkolonne setzt sich vermutlich zum Feind ab.....	128
Vor Verdun.....	129
Ein französischer Junge besäuft sich mit unserem Schnaps.....	132
In Luxemburg	133
Wir erreichen die Heimat.....	134
Wiederauffrischung der Panzerlehrdivision in Schwaben und Westfalen	135
Mein letzter Urlaub	136
Wieder im Spähtrupp von Oberfeldwebel Keichel.....	141
Verlegung in das Elsass	142
Verlegung an die Mosel	147
Die Ritterkreuzträger der Panzerlehrdivision.....	160
Die Ardennenoffensive „Wacht am Rhein“	166
Spähtruppunternehmen am Heiligen Abend 1944	173
Oberfeldwebel Keichel wird verwundet	185
Oberfeldwebel Keichel erhält das Ritterkreuz	187
Ich werde Spähtruppführer.....	187
Wir verärgern unsere Quartierswirte.....	192
Verlegung in die Hohe Eifel und in den Raum Köln	195
Spähtruppeinsatz bei Kleve – Reichswald	196
In den Fängen der Feldgendarmerie.....	199
Eingeschlossen bei Mönchengladbach	200
Rückmarsch über den Rhein	207
Die letzten Tage im Ruhrkessel.....	211
In amerikanischer Gefangenschaft	224
Fluchtgedanken.....	246
Flucht in die Freiheit.....	248
Nachbetrachtung und Danksagung.....	270
Stellenbesetzung der Panzerlehrdivision 1944-1945.....	272
Einsätze der Panzeraufklärungslehrabteilung 130.....	274